

Comune Ponti

Kategorie: Gemeinde

Beschreibung der Aktivitäten: Die Ursprünge des Dorfes Ponti reichen bis in vorrömische Zeit zurück; historische Aufzeichnungen datieren seine Gründung in dieselbe Zeit wie die des nahegelegenen Acqui Terme (Aqua Statiellae). Während der römischen Herrschaft erhielt das Dorf den Namen Pontum, abgeleitet von den Brücken, die die Römer beim Bau der Via Emilia Scauri über die Nebenflüsse des Flusses Bormida errichteten. Ein Meilenstein dieser Straße (die Antoninussäule) aus dem 2. Jahrhundert n. Chr. kann noch heute unter dem Portikus des Rathauses bewundert werden.

Die Säule zeugt von der ersten Restaurierung der Via Julia Augusta, einer wichtigen Straße, die Kaiser Augustus anstelle der bereits erwähnten Via Emilia Scauri errichten ließ, die von Rom nach Gallien führte.

Aufgrund seiner geografischen Lage war Ponti wahrscheinlich schon früher von den ligurischen Statielli, den Gründern von Aqua Statiellae (dem heutigen Acqui Terme), besiedelt. Leider sind die Informationen, die wir über unser Dorf zusammentragen konnten, noch recht lückenhaft, daher können wir Ihnen vorerst nur einige Daten nennen.

- 6. Juli 1209 - Die Stadt Ponti gehört zu den Städten, die Marquis Ottone del Carretto an die Gemeinde Asti verkauft hat.
- 1267 - Clemens IV. exkommuniziert Bonifacio di Ponti, weil er ein Anhänger des Markgrafen von Monferrato war.
- 24. Februar 1285 - Bonifacio di Ponti, Marquis del Carretto, macht sein Testament.
- 1288 - Eine Tochter von Guglielmo di Ceva heiratet Guglielmo di Ponti, Marquis del Carretto.
- 1322 - Guglielmo di Daniele del Carretto übergibt seinem Sohn Luchino die Lehen Ponti, Casale und Loazzolo.
- 16. November 1340 - Ottobono di Ponti verpachtet einige Grundstücke der Kirche von Acqui für ein Jahrzehnt an Oddone dei Marchesi di Ponzone und legt diese Urkunde im „castro Pontis“ fest.
- 1343 - Ein Dokument erwähnt Giovanni Pascarino, Enrico, Luchino, Percivale und Bonifacio, die Brüder „marchiones de Ponto sive De Carretto“.
- 1491 - Cristoforo del Carretto wird zum Vasallen des Marquis Bonifacio ernannt.
- 1510 - Cristoforo Del Carretto von den Herren von Ponti und Cristoforo Rogero di Cartosio regieren als Schiedsrichter in einem Streit zwischen Giorgio von den Markgrafen von Ponzone und Caterina, der Witwe von Teodoro von den Markgrafen von Ponzone.
- 1604 - Giorgio Guerrieri ist Mitherr von Ponti; neben den bereits erwähnten Guerrieri und Cristoforo del Carretto besitzen auch Gio Francesco Del Carretto und Mag.co Signor Antonio Passero, Doktor, Lehen in diesem Ort. In diesem Jahr zählte Ponti 115 Familien, 448 Einwohner und 90 Soldaten.

- Register L.98

Bereits 1461, in den Urkunden des Notars Giovanni Berruti (1461–1503), wird die „villa nova Pontii“ oder „borgo novo Pontii“ erwähnt, die mit dem heutigen Dorf am Talgrund identifiziert werden kann. Diese „villa nova“ war offenbar von einem Wassergraben (erwähnt 1464) und nicht von Mauern umgeben. Die 1464 als Gemeindemauer definierten Mauern, die sich von der Burg hinabzogen und das Gebiet der Mariä Himmelfahrt umschlossen, endeten tatsächlich am Beginn des Maultierpfades, wo sich ein Tor befand, das 1545, möglicherweise im Zusammenhang mit einem Mauerumbau, als „neu“ bezeichnet wurde. Außerhalb des Tores, nahe der Stadtmauer, lag ein Platz mit Blick auf den Säulenpalast der Familie „Del Carretto“ (ebenfalls 1465). Um 1466 ist hier das Haus des Stadtofens belegt, in dem – wie an zahlreichen anderen Orten – die Gerichte tagten. 1553 wird hier auch der Stadtbrunnen erwähnt, und 1560 befand sich hier das Gemeindehaus. In der neuen Villa gab es Ende des 15. Jahrhunderts noch Baustellen; außerdem befanden sich hier das Steueramt der Herren Del Carretto (1512) und die Kirche San Sebastiano mit ihrer Brücke (1528). Was das Schloss betrifft, so ist bekannt, dass es zur Zeit unseres Notars von mehreren Häusern der Familie Del Carretto bewohnt war. 1587 wurden ihre Gräbnel in Santa Maria, genauer gesagt in der Kapelle San Giovanni, beigesetzt. Neben Santa Maria erwähnen die Dokumente auch San Martino, das 1464 seine Pfarrfunktion verlor, aber 1577 noch als alte Pfarrei anerkannt wurde.

Sehenswürdigkeiten: die Ruinen des Schlosses der Markgrafen von Carretto und die Pfarrkirche Assunta. Jedes Jahr am



ALEXALA
Piazza della Libertà 43
15121 Alessandria (AL)
tel: +39 (0131) 288095
email: info@alexala.it
sito web: <http://www.alexala.it>
facebook.com/alexala.it - twitter.com/ATLALEXALA

I contenuti riportati possono subire variazioni nel tempo. Si precisa che le informazioni all'interno di questo messaggio e nei suoi allegati sono riservate e ad uso esclusivo del destinatario. Nel caso lo aveste ricevuto per errore siete pregati di distruggerlo, non diffonderlo o copiarlo e di segnalarlo al seguente indirizzo privacy@alexala.it. Ai sensi dell'art. 13 del citato Regolamento U.E. 2016/679 e disposizioni di attuazione si comunica che i dati (non particolari) di persone fisiche comunicati al fine di procedere ai contatti con società, enti od organizzazioni vengono trattati in base all'interesse legittimo del Titolare del trattamento, al fine di poter dare attuazione ai rapporti con i predetti soggetti. Maggiori informazioni richiedibili all'indirizzo privacy@alexala.it.

letzten Sonntag im April findet die historische Sagra del Polentone (Polentonefest) statt, eine Tradition, die vor drei Jahrhunderten von der Familie Del Carretto begründet wurde.

(Text und Bild von der Website der Gemeinde)

Adresse: piazza XX Settembre 1 - 15010 - Ponti

Telefon: +39 (0144) 596.142

Fax: +39 (0144) 596.273

E-Mail: info@comune.ponti.al.it

Bewertung

Pubblica in sezione Territorio

Links

<https://www.comune.ponti.al.it/it-it/home>

Foto



ALEXALA
Piazza della Libertà 43
15121 Alessandria (AL)
tel: +39 (0131) 288095
email: info@alexala.it
sito web: <http://www.alexala.it>
facebook.com/alexala.it - twitter.com/ATLALEXALA

I contenuti riportati possono subire variazioni nel tempo. Si precisa che le informazioni all'interno di questo messaggio e nei suoi allegati sono riservate e ad uso esclusivo del destinatario. Nel caso lo aveste ricevuto per errore siete pregati di distruggerlo, non diffonderlo o copiarlo e di segnalarlo al seguente indirizzo privacy@alexala.it. Ai sensi dell'art. 13 del citato Regolamento U.E. 2016/679 e disposizioni di attuazione si comunica che i dati (non particolari) di persone fisiche comunicati al fine di procedere ai contatti con società, enti od organizzazioni vengono trattati in base all'interesse legittimo del Titolare del trattamento, al fine di poter dare attuazione ai rapporti con i predetti soggetti. Maggiori informazioni richiedibili all'indirizzo privacy@alexala.it.